

# Datenschutz und Datensicherheit

Die Verwaltungsakademie des Bundes bietet Ihnen eine Plattform, auf der Sie sich alle wesentlichen Themen des Datenschutzes und der Datensicherheit unter professioneller Begleitung von Expertinnen und Experten selbst aneignen können. Dort finden Sie außerdem Gelegenheit, sich mit Teilnehmerinnen und Teilnehmern aus anderen Ressorts beziehungsweise Verwaltungsbereichen über diese Themen auszutauschen.

Neben datenschutzrechtlichen bilden technische und organisatorische Aspekte den Kern des Lernangebots. Sie erfahren in der Themeneinführung den aktuellen Stand in Wissenschaft und Verwaltung. Mit Best-Practice-Beispielen wird Ihnen der Weg zu einer Lösung für Ihre Herausforderung gewiesen. Wünschen Sie eine konkrete Unterstützung bei der Entwicklung und Ausarbeitung Ihrer Konzepte, organisiert die Verwaltungsakademie des Bundes für Sie Workshops, Lerngruppen und andere geeignete Settings im Sinn des problemorientierten Lernens. Das zielgruppenorientierte und differenzierte Bildungsprogramm richtet sich an Inhaber spezifischer Rollen wie Datenschutzbeauftragte oder Datenschutzkoordinatorinnen/Datenschutzkoordinatoren wie auch an andere Personen, die – im weiteren Sinne – konkrete Aufgaben und Verantwortlichkeiten im Datenschutz zu erfüllen haben.

Alle möchten wir auf unser Seminar „Datenschutz und -sicherheit für Mitarbeitende“ hinweisen.

Der hervorgehobenen Verantwortung von Führungskräften sowie dem bedeutenden Zusammenwirken von Führungskräften und Datenschutzbeauftragten wird durch die Veranstaltung „Datenschutz und -sicherheit für Führungskräfte“ besonders Rechnung getragen.

In Verantwortung von: Herr Dr. Arnold Schoba, MA

Sekretariat: Frau Petra Ranzenbacher

Web: [https://www.oeffentlicherdienst.gv.at/vab/datenschutz\\_datensicherheit\\_2019](https://www.oeffentlicherdienst.gv.at/vab/datenschutz_datensicherheit_2019)

## Überblick

### Zielgruppen

Das Bildungsprogramm des Bereiches „Datenschutz und Datensicherheit“ richtet sich an folgende Zielgruppen:

- Mitarbeitende: Alle Personen in einem Dienst- und Ausbildungsverhältnis zum Bund  
Führungskräfte: Mitarbeitende, die Dienst- und Fachaufsicht über andere ausüben  
Fachpersonal: Alle Personen, die aufgrund konkreter Aufgaben, Verantwortlichkeiten und Befugnisse mit datenschutz- und datensicherheitsrelevanten Aspekten im weiteren Sinne befasst sind

Zur Zielgruppe „Fachpersonal“ gehören:

- Datenschutzbeauftragte und deren Stellvertreterinnen und Stellvertreter
- Datenschutzkoordinatorinnen und Datenschutzkoordinatoren und deren Stellvertretungen
- IT-Personal, das mit Fragen des Datenschutzes beziehungsweise der Datensicherheit sowie mit IT-Sicherheit befasst ist

Die Zielgruppe „Mitarbeitende“ wird mit dem Seminar BS 950 „Datenschutz und -sicherheit für Mitarbeitende“ angesprochen.

Der Zielgruppe „Führungskräfte“ steht für ihren datenschutzbezogenen Informationsbedarf das Angebot BS 951 zur Verfügung.

Zur Vertiefung für Mitarbeitende und Führungskräfte dient das „Intensivseminar Datenschutzrecht (DSG und DSGVO)“, Seminar BS 941. Ebenso sind die Veranstaltungen im Bereich „Aktualisierung und Ergänzung“ – vor allem die Änderungen in der Normenlandschaft und die Judikaturveranstaltungen – auch dieser Zielgruppe zugänglich.

### Inhalte der Ausbildung

Dieses Bildungsprogramm deckt jene Inhalte ab, die in allen oder zumindest in vielen Ressorts beziehungsweise Dienststellen relevant sind.

Spezifische Datenschutzaspekte in einzelnen Materiengesetzen – in über 400 davon finden sich Stellen, die den Schutz personenbezogener Daten zum Inhalt haben (zum Beispiel im Denkmalschutzgesetz) – werden in diesem Programm nicht behandelt.

## Themen

Zusammen mit dem Datenschutzrecht bilden technische und organisatorische Maßnahmen (TOM) die 3 Säulen der Aus- und Fortbildung.

## Struktur des Angebots

Der Zielgruppe Fachpersonal steht folgendes Angebot zur Verfügung:

Grundlagen	Spezialisierung und Vertiefung, ausgewählte Themen	Aktualisierung und Ergänzung
Lehrgang Datenschutz und Datensicherheit (BS 945/1, 945/2 und 945/3)	Datenschutz und –sicherheit – ausgewählte Themen (BS 953)	Neuerungen in der europäischen und nationalen Normenlandschaft im Datenschutzrecht (BS 955 bei Bedarf)
Datenschutz und –sicherheit: Datenschutzkoordinatorinnen und Datenschutzkoordinatoren (BS 946)		Aktuelle Neuerungen im technischen Datenschutz und in der IT-Sicherheit
Datenschutz und –sicherheit: IT-Personal (BS 947)		Aktuelle Spruchpraxis der Datenschutzbehörde (BS 956)
Grundlagen des Datenschutzrechts für Legistinnen bzw. Legisten und Verwaltungsjuristinnen bzw. Verwaltungsjuristen (BS 943)		Aktuelle Spruchpraxis des Bundesverwaltungsgerichtes (BS 957)
		Aktuelle Judikatur des VwGH (BS 958 ab 2020)

### Lehrgang Datenschutz und –sicherheit (BL 945)

In diesem Lehrgang bieten wir Ihnen die Gelegenheit, sich ein breites strukturelles Basiswissen über das Datenschutzwesen im Bund zu erarbeiten. Sie erhalten einen Überblick über die wesentlichen datenschutzrechtlichen Bestimmungen (BS 945/1). Ebenso machen wir Sie mit den wichtigsten technischen (BS 945/2) und organisatorischen (BS 945/3) Gegebenheiten und Abläufen vertraut.

Mit dem Angebot wollen wir Ihnen, – unabhängig von den Aufgaben Ihrer Rolle – einen Überblick über das gesamte Datenschutzwesen im Bund geben, Ihnen „das ganze Bild“ zeigen. Die angebotenen Lerninhalte bilden die fachliche Grundlage für die Spezialisierung und Vertiefung in den Seminaren des Bereiches „Datenschutz und Datensicherheit“.

### **Spezialisierung und Vertiefung, ausgewählte Themen**

Voraussetzung für eine erfolgreiche Teilnahme an den weiteren Seminaren sind Kenntnisse, die Sie im Lehrgang BL 945 „Datenschutz und -sicherheit“ erworben haben, oder vergleichbare. In diesen Seminaren können Sie sich unter kundiger Lernbegleitung jenes Wissen erarbeiten, das Sie zur qualitätsvollen Erfüllung der konkreten Aufgaben Ihrer Rolle benötigen.

Als Lernbegleiter agieren regelmäßig sowohl die verantwortlichen Legistinnen und Legisten als auch versierte Expertinnen und Experten mit reicher praktischer Erfahrung. Die praktischen Tipps der Ressortprofis runden das Lernangebot ab. Wir wollen Sie dabei unterstützen, zur Spezialistin / zum Spezialisten mit hoher Fachkenntnis zu werden.

### **Aktualisierung und Ergänzung – Follow-up**

In besonderen Veranstaltungen bieten wir Updates über rechtliche Änderungen einschließlich der aktuellen Rechtsprechung sowie über technische und organisatorische Neuerungen an.

Am 12. März 2019 gibt es die erste Veranstaltung der Datenschutzbehörde über die Spruchpraxis zum Datenschutzrecht, und am 12. November 2019 wird eine Richterin des Bundesverwaltungsgerichts über die einschlägige Judikatur referieren. Ab 2020 ist eine vergleichbare Veranstaltung mit dem Verwaltungsgerichtshof zum Thema geplant. In Zukunft sollen diese drei Veranstaltungen regelmäßig jährlich angeboten werden.

Sie sind eingeladen, Fragen und Problemstellungen aus der täglichen Praxis bis 1 Monat vor Veranstaltungstermin der Verwaltungsakademie des Bundes zu kommunizieren ([arnold.schoba@bmoeds.gv.at](mailto:arnold.schoba@bmoeds.gv.at)), damit sie in der Veranstaltung erörtert werden können.

### **Individuelles Aus- und Weiterbildungsangebot**

Ergänzend zu den vorhandenen Lehrveranstaltungen bieten wir bei spezifischem Ausbildungsbedarf individuelle Lösungen an. Bitte kontaktieren Sie uns in diesem Fall, damit wir Inhalt und Umfang mit Ihnen abstimmen können.

## Datenschutz und -sicherheit für Mitarbeitende

### Inhalt und Ziele

- Elementare rechtliche, technische und organisatorische Aspekte des Datenschutzes und der Datensicherheit
- Richtiges Verhalten in relevanten Lebenssituationen wie
  - Verfassen und Weiterleiten von E-Mails
  - Auskunft am Telefon
  - Private Nutzung dienstlicher IT-Ausstattung
  - Parteienverkehr
  - Passwortschutz
- IT-Sicherheit II (Mitarbeiter-Awareness; z. B. Broschüre „Sind Sie sicher?“)
- Best-Practice-Beispiele in der (Bundes-)Verwaltung
- Protokollierungspflicht
- Data Breach
- Informations- und Auskunftsrecht

Sie können sich elementare Kenntnisse des Datenschutzes und der Datensicherheit erarbeiten und diese im Hinblick auf Ihre berufliche Situation reflektieren.

### Lernmethode

Vortrag, Diskussion

### Zielgruppe

Mitarbeitende, Lehrlinge

### Trainerin und Trainer

Herr Mag. Peter Bauer, Bundesministerium für Verfassung, Reformen, Deregulierung und Justiz

Frau MMag. Dr. Caroline Walser, Bundesministerium für Verfassung, Reformen, Deregulierung und Justiz

### Zeit & Ort

Dauer: ½ Tag  
Seminarnummer: BS 950 **Neu**  
Termine: 27. März 2019, 9–12.30 Uhr  
23. Oktober 2019, 9–12.30 Uhr

Ort: Bundesministerium für öffentlichen Dienst und Sport, 1010 Wien,  
Hohenstaufengasse 3

## **Organisation**

In Verantwortung von: Herr Dr. Arnold Schoba, MA  
Sekretariat: Frau Petra Ranzenbacher

## **Über die Trainerin und den Trainer**

### **Mag. Peter Bauer**

Bundesministerium für Verfassung, Reformen, Deregulierung und Justiz, Abteilung III/8  
Abteilung für Ziele und Wirkungen, Organisationsberatung und Informationsmanagement,  
Datenschutzbeauftragter; Jurist  
[peter.bauer@bmvrdj.gv.at](mailto:peter.bauer@bmvrdj.gv.at)

### **MMag. Dr. Caroline Walser**

Bundesministerium für Verfassung, Reformen, Deregulierung und Justiz, Generaldirektion für  
den Strafvollzug und den Vollzug freiheitsentziehender Maßnahmen, Abteilung II/1,  
Grundsatz und Datenschutzbeauftragte; Juristin und Politikwissenschaftlerin  
[caroline.walser@bmvrdj.gv.at](mailto:caroline.walser@bmvrdj.gv.at)

## Datenschutz und -sicherheit für Führungskräfte

### Inhalt und Ziele

- Elementare rechtliche, technische und organisatorische Aspekte des Datenschutzes und der Datensicherheit
- Richtiges Verhalten in relevanten Lebenssituationen wie
  - Verfassen und Weiterleiten von E-Mails
  - Auskunft am Telefon
  - Private Nutzung dienstlicher IT-Ausstattung
  - Parteienverkehr
  - Passwortschutz
- IT-Sicherheit II (Mitarbeiter-Awareness; z. B. Broschüre „Sind Sie sicher?“)
- Best-Practice-Beispiele in der (Bundes-)Verwaltung
- Die Zusammenarbeit mit der/dem Datenschutzbeauftragten
- Protokollierungspflicht
- Data Breach
- Informations- und Auskunftsrecht

Sie können sich elementare Kenntnisse des Datenschutzes und der Datensicherheit erarbeiten und als Führungskraft deren Umsetzung und Einhaltung im beruflichen Kontext sicherstellen.

### Lernmethode

Vortrag, Diskussion

### Zielgruppe

Führungskräfte

### Trainerin und Trainer

Herr Mag. Peter Bauer, Bundesministerium für Verfassung, Reformen, Deregulierung und Justiz

Frau MMag. Dr. Caroline Walser, Bundesministerium für Verfassung, Reformen, Deregulierung und Justiz

## **Zeit & Ort**

Dauer: ½ Tag  
Seminarnummer: BS 951 **Neu**  
Termine: 27. März 2019, 13–17 Uhr  
23. Oktober 2019, 13–17 Uhr  
Ort: Bundesministerium für öffentlichen Dienst und Sport, 1010 Wien,  
Hohenstaufengasse 3

## **Organisation**

In Verantwortung von: Herr Dr. Arnold Schoba, MA  
Sekretariat: Frau Petra Ranzenbacher

## **Über die Trainerin und den Trainer**

### **Mag. Peter Bauer**

Bundesministerium für Verfassung, Reformen, Deregulierung und Justiz, Abteilung III/8  
Abteilung für Ziele und Wirkungen, Organisationsberatung und Informationsmanagement,  
Datenschutzbeauftragter; Jurist  
[peter.bauer@bmvrdj.gv.at](mailto:peter.bauer@bmvrdj.gv.at)

### **MMag. Dr. Caroline Walser**

Bundesministerium für Verfassung, Reformen, Deregulierung und Justiz, Generaldirektion für  
den Strafvollzug und den Vollzug freiheitsentziehender Maßnahmen, Abteilung II/1,  
Grundsatz und Datenschutzbeauftragte; Juristin und Politikwissenschaftlerin  
[caroline.walser@bmvrdj.gv.at](mailto:caroline.walser@bmvrdj.gv.at)



BS 941

## Intensivseminar Datenschutzrecht: DSG und DSGVO

### Inhalt und Ziele

In diesem Seminar erhalten Sie umfassende Informationen zu der ab 25. Mai 2018 geltenden Datenschutz-Grundverordnung und deren Anwendung im beruflichen Kontext. Ergänzend wird ein Überblick über das Datenschutzgesetz und die konkreten Auswirkungen gegeben. Darüber hinaus erfahren Sie Wesentliches über die durch den Europäischen Datenschutzausschuss erlassenen Leitlinien, wie etwa jene zum „Datenschutzbeauftragten“ und zur „Datenschutz-Folgenabschätzung“.

Der Fokus des Seminars liegt auf der Vermittlung vertiefter Kenntnisse zu besonders praxisrelevanten Abschnitten der DSGVO, wie

- Überblick über die DSGVO und das DSG sowie die Verordnungen der Datenschutzbehörde,
- Pflichten von Verantwortlichen und Auftragsverarbeitern,
- Rechte von Betroffenen und deren Handhabung,
- Informationspflichten,
- Aufgaben und Befugnisse der Aufsichtsbehörde und
- Überblick über einschlägige Leitlinien des Europäischen Datenschutzausschusses.

Die Fallbeispiele werden auf die spezifischen Bedürfnisse der Teilnehmenden abgestimmt.

### Lernmethode

Vortrag, Diskussion, Fallbeispiele

### Zielgruppe

Mitarbeitende, die sich in das Thema Datenschutz vertiefen wollen

### Trainer

Dr. Matthias Schmidl, Datenschutzbehörde

### Zeit & Ort

Dauer: 1 Tag  
Seminarnummer: BS 941 **Neu**  
Termine: 2. April 2019  
15. Oktober 2019  
Ort: Schloss Laudon

## **Organisation**

In Verantwortung von: Herr Dr. Arnold Schoba, MA

Sekretariat: Frau Petra Ranzenbacher

## **Über den Trainer**

**Dr. Matthias Schmidl**

Datenschutzbehörde, stellvertretender Leiter; Jurist

[matthias.schmidl@dsb.gv.at](mailto:matthias.schmidl@dsb.gv.at)

## Grundlagen des Datenschutzrechts für Legistinnen/Legisten und Verwaltungsjuristinnen/-juristen

### Inhalt und Ziele

#### 1. Block: Grundlagen des Datenschutzrechts

- Das neue Datenschutzregime
- Innerstaatliche und unionsrechtliche Rechtsgrundlagen
- Rechtsschutz und Kontrolle

#### 2. Block: Datenschutz und Legistik

- Datenschutzbestimmungen in Materiengesetzen
- Legistische Gestaltung von Eingriffen in das Grundrecht auf Datenschutz

#### 3. Block: Aktuelle Fragen des Datenschutzes (beispielhaft)

- Aktuelle Judikatur zu datenschutzrechtlichen Fragestellungen
- Neue Anwendungsfelder für datenschutzrechtliche Fragestellungen

Das Seminar bietet einen Überblick über die Grundlagen des Datenschutzrechts auf innerstaatlicher wie auf EU-Ebene. Einen Schwerpunkt bildet dabei das neue unionsrechtliche Datenschutzregime, das seit Mai 2018 zur Anwendung kommt. Weiters erhalten die Teilnehmenden praktische Hinweise zur legistischen Ausgestaltung von Eingriffen in das Grundrecht auf Datenschutz sowie einen Überblick über die rezente Judikatur und aktuelle Fragestellungen aus dem Blickwinkel des Datenschutzes, wie sie jeweils auf innerstaatlicher oder unionsrechtlicher Ebene diskutiert werden.

### Lernmethode

Vortrag, Diskussion, praktische Übungen

### Zielgruppe

Verwaltungsjuristinnen und Verwaltungsjuristen, die an Fragen des Datenschutzes interessiert sind bzw. mit datenschutzrechtlichen Fragestellungen, insbesondere im Rahmen der Legistik, befasst sind

### Vortragende

Herr Mag. Dr. Ronald Bresich, LL.M, Bundesministerium für Verfassung, Reformen, Deregulierung und Justiz

Herr Mag. Lorenz Dopplinger, Bundesministerium für Verfassung, Reformen, Deregulierung und Justiz

Frau Mag. Stefanie Dörnhöfer, LL.M., Bundesministerium für Verfassung, Reformen, Deregulierung und Justiz

Herr Mag. Dr. Eckhard Riedl, Bundesministerium für Verfassung, Reformen, Deregulierung und Justiz

### **Zeit & Ort**

Dauer: 2 Tage  
Seminarnummer: BS 943  
Termin: 2.–3. Oktober 2019  
Ort: Schloss Laudon

### **Organisation**

In Verantwortung von: Herr Dr. Arnold Schoba, MA  
Sekretariat: Frau Petra Ranzenbacher

### **Über die TrainerInnen**

#### **Mag. Dr. Ronald Bresich, LL.M.**

Bundesministerium für Verfassung, Reformen, Deregulierung und Justiz, Abteilung V/3  
Rechtliche Angelegenheiten des Datenschutzes und der Elektronischen Datenverarbeitung,  
Geschäftsstelle des Datenschutzrates; Jurist  
[ronald.bresich@bmvrdj.gv.at](mailto:ronald.bresich@bmvrdj.gv.at)

#### **Mag. Lorenz Dopplinger**

Bundesministerium für Verfassung, Reformen, Deregulierung und Justiz, Abteilung V/3  
Rechtliche Angelegenheiten des Datenschutzes und der Elektronischen Datenverarbeitung,  
Geschäftsstelle des Datenschutzrates und Abteilung V/5 Internationale Angelegenheiten und  
andere Verwaltungsangelegenheiten; Jurist  
[lorenz.dopplinger@bmvrdj.gv.at](mailto:lorenz.dopplinger@bmvrdj.gv.at)

#### **Mag. Stefanie Dörnhöfer, LL.M.**

Bundesministerium für Verfassung, Reformen, Deregulierung und Justiz, Abteilung V/3  
Rechtliche Angelegenheiten des Datenschutzes und der Elektronischen Datenverarbeitung,  
Geschäftsstelle des Datenschutzrates und Abteilung V/5 Internationale Angelegenheiten und  
andere Verwaltungsangelegenheiten; Juristin  
[stefanie.doernhoefer@bmvrdj.gv.at](mailto:stefanie.doernhoefer@bmvrdj.gv.at)

**Mag. Dr. Eckhard Riedl**

Bundesministerium für Verfassung, Reformen, Deregulierung und Justiz, Leiter der Abteilung  
V/3 Rechtliche Angelegenheiten des Datenschutzes und der Elektronischen  
Datenverarbeitung, Geschäftsstelle des Datenschutzrates; Lehrtätigkeit im Bereich des  
Europarechts an Universitäten und Fachhochschulen; Jurist  
[eckhard.riedl@bmvrdj.gv.at](mailto:eckhard.riedl@bmvrdj.gv.at)

BS 953

## Datenschutz und -sicherheit: Ausgewählte Themen

### Inhalt und Ziele

Sie können sich mit Expertinnen und Experten wie auch mit Kolleginnen und Kollegen über verschiedene Fragen und Themen zum Datenschutz und zur Datensicherheit austauschen.

### Lernmethode

Vortrag, Gruppenarbeit, Diskussion

### Zielgruppe

Datenschutzbeauftragte, Datenschutzkoordinatorinnen/Datenschutzkoordinatoren und deren Stellvertreterinnen/Stellvertreter, IT-Personal, Personen, die konkrete Aufgaben und Verantwortlichkeiten im Datenschutz beziehungsweise in der Datensicherheit im weiteren Sinne zu erfüllen haben

### Trainerin und Trainer

Expertinnen und Experten für das jeweilige Thema

### Zeit & Ort

Dauer: 2 Stunden bis 1 Tag

Seminarnummer: BS 953 **Neu**

Termin: wird jeweils im Einzelfall gesondert bekannt gegeben

Ort: Bundesministerium für öffentlichen Dienst und Sport, 1010 Wien,  
Hohenstaufengasse 3 oder Schloss Laudon

### Organisation

In Verantwortung von: Herr Dr. Arnold Schoba, MA

Sekretariat: Frau Petra Ranzenbacher

### Anmerkungen

Sie sind eingeladen, Fragen und Problemstellungen bis 2 Wochen vor dem Veranstaltungstermin zu kommunizieren ([arnold.schoba@bmoeds.gv.at](mailto:arnold.schoba@bmoeds.gv.at)), damit sie in der Veranstaltung behandelt werden können.

BS 956

## Datenschutz und -sicherheit: Spruchpraxis der Datenschutzbehörde

### Inhalt und Ziele

In diesem Seminar wird die aktuelle Judikatur der Datenschutzbehörde zum Datenschutzrecht im weiteren Sinne einer vertiefenden Betrachtung unterzogen.

Sie lernen die Spruchpraxis der Datenschutzbehörde im Hinblick auf Ihre konkreten datenschutzrechtlichen Fragestellungen näher kennen.

### Lernmethode

Vortrag, Diskussion

### Zielgruppe

Datenschutzkoordinatorinnen/Datenschutzkoordinatoren und deren Stellvertreterinnen/Stellvertreter; Mitarbeitende und Führungskräfte, die Datenschutzrecht anzuwenden haben

### Trainer

Herr Mag. Dr. Matthias Schmidl, Datenschutzbehörde

### Zeit & Ort

Dauer: ½ Tag  
Seminarnummer: BS 956 **Neu**  
Termin: 12. März 2019, 10–12:30 Uhr  
Ort: Bundesministerium für öffentlichen Dienst und Sport, 1010 Wien, Hohenstaufengasse 3, Kassensaal

### Organisation

In Verantwortung von: Herr Dr. Arnold Schoba, MA  
Sekretariat: Frau Petra Ranzenbacher

### Anmerkungen

Sie sind eingeladen, Fragen und Problemstellungen bis 1 Monat vor dem Veranstaltungstermin zu kommunizieren ([arnold.schoba@bmoeds.gv.at](mailto:arnold.schoba@bmoeds.gv.at)), damit sie in der Veranstaltung behandelt werden können.

Ein Live-Mitschnitt dieser Präsenzveranstaltung wird als Videostream zeitnah im Internet auf einer zugangsgeschützten Webseite zur Verfügung gestellt werden. Dadurch können

Kolleginnen und Kollegen, denen die physische Teilnahme vor Ort nicht möglich ist, den Vortrag nachträglich ansehen.

### **Über den Trainer**

**Mag. Dr. Matthias Schmidl**

Datenschutzbehörde, stellvertretender Leiter; Jurist

[matthias.schmidl@dsb.gv.at](mailto:matthias.schmidl@dsb.gv.at)



BS 957

## Datenschutz und -sicherheit: Spruchpraxis des BVwG

### Inhalt und Ziele

In diesem Seminar wird die aktuelle Judikatur des Bundesverwaltungsgerichts zum Datenschutzrecht im weiteren Sinne einer tieferen Betrachtung unterzogen. Sie lernen die Spruchpraxis des Bundesverwaltungsgerichts auf Ihre konkreten datenschutzrechtlichen Fragestellungen näher kennen.

### Lernmethode

Vortrag, Diskussion

### Zielgruppe

Datenschutzbeauftragte, Datenschutzkoordinatorinnen/Datenschutzkoordinatoren und deren Stellvertreterinnen/Stellvertreter; Mitarbeitende und Führungskräfte, die Datenschutzrecht anzuwenden haben

### Trainerin

Frau Prof. Mag. Dr. Eva Souhrada-Kirchmayer, Bundesverwaltungsgericht

### Zeit & Ort

Dauer: ½ Tag  
Seminarnummer: BS 957 **Neu**  
Termin: 12. November 2019, 10–12:30 Uhr  
Ort: Bundesministerium für öffentlichen Dienst und Sport, 1010 Wien, Hohenstaufengasse 3, Kassensaal

### Organisation

In Verantwortung von: Herr Dr. Arnold Schoba, MA  
Sekretariat: Frau Petra Ranzenbacher

### Anmerkungen

Sie sind eingeladen, Fragen und Problemstellungen bis 1 Monat vor dem Veranstaltungstermin zu kommunizieren ([arnold.schoba@bmoeds.gv.at](mailto:arnold.schoba@bmoeds.gv.at)), damit sie in der Veranstaltung behandelt werden können.

Ein Live-Mitschnitt dieser Präsenzveranstaltung wird als Videostream zeitnah im Internet auf einer zugangsgeschützten Webseite zur Verfügung gestellt werden. Dadurch können

Kolleginnen und Kollegen, denen die physische Teilnahme vor Ort nicht möglich ist, den Vortrag nachträglich ansehen.

### **Über die Trainerin**

**Prof. Mag. Dr. Eva Souhrada-Kirchmayer**

Bundesverwaltungsgericht, Richterin und stellvertretende Kammervorsitzende

[eva.souhrada.kirchmayer@bvwg.gv.at](mailto:eva.souhrada.kirchmayer@bvwg.gv.at)

## Datenschutz und -sicherheit: Datenschutzkoordinatorinnen und Datenschutzkoordinatoren

### Inhalt und Ziele

- Anwendungsbereich des Datenschutzgesetzes und der Datenschutz-Grundverordnung
- Rolle der Datenschutzkoordinatorin / des Datenschutzkoordinators (Unterstützung DSB)
- Informationspflichten, Betroffenenrechte (insb. Auskunftsrecht)
- Datenschutzkonforme Website-Gestaltung
- Technologien in der Datenschutz-Grundverordnung
  - Vergessenwerden
  - Profiling
  - Verschlüsselung
  - Pseudonymisierung
  - Exkurs „Bereichsspezifisches Personenkennzeichen“
- IT-Sicherheit I (Technisch-organisatorische Maßnahmen: serverseitig, Firewall, Verschlüsselung)
- Data Breach, Risikoanalyse (Art. 32 DSGVO), Datenschutzfolgenabschätzung (Art. 35 DSGVO)
- Rolle und Aufgaben des Auftragsverarbeiters
- Verzeichnis von Verarbeitungstätigkeiten
- IT-Sicherheit II (Mitarbeiter-Awareness; z. B. Broschüre „Sind Sie sicher?“)
- Working Papers der Artikel-29-Datenschutzgruppe
- Best-Practice-Beispiele in der (Bundes-)Verwaltung

Sie können sich die rechtlichen, technischen und organisatorischen Grundlagen für die Tätigkeit einer Datenschutzkoordinatorin / eines Datenschutzkoordinators erarbeiten.

### Lernmethode

Vortrag, Gruppenarbeit, Diskussion

### Zielgruppe

Datenschutzkoordinatorinnen/Datenschutzkoordinatoren und deren Stellvertreterinnen/Stellvertreter

### Trainerin und Trainer

Herr Ing. Andreas Laschalt, BSc, Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung

Frau MMag. Dr. Caroline Walser, Bundesministerium für Verfassung, Reformen,  
Deregulierung und Justiz

### **Zeit & Ort**

Dauer: 2 Tage  
Seminarnummer: BS 946 **Neu**  
Termin: 5.–6. Juni 2019  
Ort: Schloss Laudon

### **Organisation**

In Verantwortung von: Herr Dr. Arnold Schoba, MA  
Sekretariat: Frau Petra Ranzenbacher

### **Über die Trainerin und die Trainer**

#### **Ing. Andreas Laschalt, BSc**

Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung, Abteilung Präs/12 IT-  
Infrastruktur, IT-Services, Bildungstechnologien UG 30, Datenschutzbeauftragter, Techniker  
[andreas.laschalt@bmbwf.gv.at](mailto:andreas.laschalt@bmbwf.gv.at)

#### **MMag. Dr. Caroline Walser**

Bundesministerium für Verfassung, Reformen, Deregulierung und Justiz, Generaldirektion für  
den Strafvollzug und den Vollzug freiheitsentziehender Maßnahmen, Abteilung II/1,  
Grundsatz und Datenschutzbeauftragte; Juristin und Politikwissenschaftlerin  
[caroline.walser@bmvrdj.gv.at](mailto:caroline.walser@bmvrdj.gv.at)

## Datenschutz und -sicherheit: Rechtsgrundlagen

### Inhalt und Ziele

- Anwendungsbereich des Datenschutzgesetzes und der Datenschutz-Grundverordnung
- Rolle der/des Datenschutzbeauftragten und Abgrenzung zur Tätigkeit der Verantwortlichen bzw. der IT-Abteilungen
- Rechtmäßigkeit der Verarbeitung
- Informationspflichten, Betroffenenrechte (insb. Auskunftsrecht)
- Übermittlung innerhalb der nationalen Verwaltung und an Drittländer
- Aufsichtsbehörde (Aufgaben, Befugnisse, Strafen)
- Haftung und Schadenersatz

Sie können sich die rechtlichen Grundlagen für die Tätigkeit einer/eines Datenschutzbeauftragten erarbeiten.

### Lernmethode

Vortrag, Gruppenarbeit, Diskussion

### Zielgruppe

Datenschutzbeauftragte und deren Stellvertretung

### Trainer

Herr Mag. Dr. Matthias Schmidl, Datenschutzbehörde

### Zeit & Ort

Dauer: 1½ Tage  
Seminarnummer: BS 945/1 **Neu**  
Termin: 19.–20. März 2019  
Ort: Schloss Laudon

### Organisation

In Verantwortung von: Herr Dr. Arnold Schoba, MA  
Sekretariat: Frau Petra Ranzenbacher

## **Über den Trainer**

**Mag. Dr. Matthias Schmidl**

Datenschutzbehörde, stellvertretender Leiter; Jurist

[matthias.schmidl@dsb.gv.at](mailto:matthias.schmidl@dsb.gv.at)

## Datenschutz und -sicherheit: Technische Grundlagen

### Inhalt und Ziele

Grundlagen zur Sicherheit personenbezogener Daten:

- Vergessenwerden und automatisierte Löschung
- Pseudonymisierung und Verschlüsselung
- Profiling
- Datenschutz durch Technikgestaltung und datenschutzfreundliche Voreinstellungen
- Data Breach
- Exkurs „Bereichsspezifisches Personenkennzeichen“

Sicherheit der Verarbeitung (Art. 32 DSGVO):

- Sicherstellung von
  - Vertraulichkeit
  - Integrität
  - Verfügbarkeit
  - Belastbarkeit der Systeme
- Wiederherstellbarkeit
- Verfahren zur Gewährleistung der Sicherheit durch regelmäßige Überprüfung, Bewertung und Evaluierung der Wirksamkeit der technischen und organisatorischen Maßnahmen
- Risikoanalyse
  - Festlegung des Anwendungsbereiches
  - Identifizierung der Risiken
  - Analyse der Risiken
  - Bewertung der Risiken
  - Setzen von Maßnahmen zur Reduktion der Risiken
  - Überwachung der Risiken

Datenschutz-Folgenabschätzung (Art. 35 DSGVO):

- Prüfen der Verpflichtung zur Durchführung einer DSFA
- Detaillierung und Bewertung der Zwecke der Verarbeitung
- Systematische Beschreibung der Verarbeitungstätigkeiten
- Bewertung der Risiken für die Betroffenen
- Datenschutzprinzipien und deren Prüfung
- Technische und organisatorische Maßnahmen zur Risikobewältigung
- DSFA-Bericht
- Konsultationsverfahren

Sie können sich die technischen Grundlagen für die Tätigkeit einer/eines Datenschutzbeauftragten erarbeiten.

### **Lernmethode**

Vortrag, Gruppenarbeit, Diskussion

### **Zielgruppe**

Datenschutzbeauftragte und deren Stellvertretung

### **Trainer**

Herr Ing. Andreas Laschalt, BSc, Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung

### **Zeit & Ort**

Dauer: 1½ Tage  
Seminarnummer: BS 945/2 **Neu**  
Termin: 16.–17. Mai 2019  
Ort: Schloss Laudon

### **Organisation**

In Verantwortung von: Herr Dr. Arnold Schoba, MA  
Sekretariat: Frau Petra Ranzenbacher

### **Über die Trainer**

#### **Ing. Andreas Laschalt, BSc**

Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung, Abteilung Präs/12 IT-Infrastruktur, IT-Services und Bildungstechnologien UG 30, Datenschutzbeauftragter, Techniker

[andreas.laschalt@bmbwf.gv.at](mailto:andreas.laschalt@bmbwf.gv.at)



BS 945/3

## Datenschutz und -sicherheit: Organisatorische Grundlagen und Operationalisierung

### Inhalt und Ziele

- Verzeichnis von Verarbeitungstätigkeiten
- IT-Sicherheit II (Mitarbeiter-Awareness; z. B. Broschüre „Sind Sie sicher?“)
- Working Papers der Artikel-29-Datenschutzgruppe
- Best-Practice-Beispiele in der (Bundes-)Verwaltung

Sie können sich die organisatorischen Grundlagen für die Tätigkeit einer/eines Datenschutzbeauftragten und die Grundlagen für die Operationalisierung in Ihrer Organisation erarbeiten.

### Lernmethode

Vortrag, Gruppenarbeit, Diskussion

### Zielgruppe

Datenschutzbeauftragte und deren Stellvertretung

### Trainer

Herr Ing. Andreas Laschalt, BSc, Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung  
Herr Mag. Dr. Thomas Menzel, Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung

### Zeit & Ort

Dauer: 1 Tag  
Seminarnummer: BS 945/3 **Neu**  
Termin: 13. Juni 2019  
Ort: Schloss Laudon

### Organisation

In Verantwortung von: Herr Dr. Arnold Schoba, MA  
Sekretariat: Frau Petra Ranzenbacher

## **Über die Trainer**

### **Ing. Andreas Laschalt, BSc**

Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung, Abteilung Präs/12 IT-Infrastruktur, IT-Services, Bildungstechnologien UG 30, Datenschutzbeauftragter, Techniker  
[andreas.laschalt@bmbwf.gv.at](mailto:andreas.laschalt@bmbwf.gv.at)

### **Mag. Dr. Thomas Menzel**

Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung, stellvertretender Leiter der Abteilung Präs/12 IT-Infrastruktur, IT-Services, Bildungstechnologien UG 30, Datenschutzbeauftragter; Jurist  
[thomas.menzel@bmbwf.gv.at](mailto:thomas.menzel@bmbwf.gv.at)